



I. Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 1 Grundlegende Bestimmungen

(1) Die nachstehenden Geschäftsbedingungen gelten für Verträge, die Sie mit mir als Anbieter (**Robin Thomas, Bettikumerstraße 14, 41469 Neuss**) sowohl über die Internetseite <https://robin-thomas.onepage.me/> als auch per Fernkommunikationsmittel schließen. Soweit nicht anders vereinbart, wird der Einbeziehung gegebenenfalls von Ihnen verwendeter eigener Bedingungen widersprochen.

(2) Der Anbieter erbringt Dienstleistung nur gegenüber Unternehmern und juristischen Personen des öffentlichen Rechts. Ein Vertrag mit Verbrauchern ist ausgeschlossen. Unternehmer gem. § 14 Abs.1 BGB ist jede natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer selbständigen beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit handelt. Der Anbieter behält sich vor, vom Kunden vor Vertragsschluss und während des Bestehens des Vertrages Nachweise für die Unternehmereigenschaft zu verlangen.

§ 2 Gegenstand des Vertrages

(1) Gegenstand des Vertrages ist die Erbringung von Dienstleistungen, insbesondere Online Firmen Fitness (nachfolgend als OFF bezeichnet).

(2) Das OFF richtet sich ausschließlich an Unternehmer im Sinne § 14 BGB.

(3) Der Vertragsschluss erfolgt unter dem Vorbehalt, dass die Teilnehmer gesundheitlich nicht beeinträchtigt sind und ein Training möglich ist.

(4) Der Anbieter kann den gewünschten oder geplanten Erfolg oder das Erreichen vereinbarter Ziele in der gemeinsamen Arbeit nicht garantieren.

§ 3 Zustandekommen des Vertrages

(1) Die Angebote des Anbieters im Internet sind unverbindlich und kein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages.

(2) Sie können ein kostenloses Beratungsgespräch über ein Terminbuchungs-Tool buchen. Nach einer Bedarfsanalyse erhalten Sie ein konkretes Angebot durch den Anbieter innerhalb von 2 Werktagen in Textform (z.B. E-Mail), welches Sie innerhalb von 5 Tagen (soweit im jeweiligen Angebot keine andere Frist ausgewiesen ist) annehmen können.

(3) Die Abwicklung der Bestellung und Übermittlung aller im Zusammenhang mit dem Vertragsschluss erforderlichen Informationen erfolgt per E-Mail zum Teil automatisiert. Sie haben deshalb sicherzustellen, dass die von Ihnen bei mir hinterlegte E-Mail-Adresse zutreffend ist, der Empfang der E-Mails technisch sichergestellt und insbesondere nicht durch SPAM-Filter verhindert wird.

(4) Ihre Anfragen zur Erstellung eines individuellen Angebotes für Online Firmen Fitness sind für Sie unverbindlich. Für die individuelle Erstellung eines Angebotes ist ein telefonischer Austausch zwischen den Parteien erforderlich. Nach erfolgter telefonischer Absprache unterbreite ich Ihnen hierzu ein verbindliches Angebot in Textform (z.B. per E-Mail), welches Sie innerhalb von 5 Tagen (soweit im jeweiligen Angebot keine andere Frist ausgewiesen ist) annehmen können.

§ 4 Leistungserbringung

(1) Soweit Dienstleistungen Vertragsgegenstand sind, wird die sich aus der Leistungsbeschreibung des jeweiligen Angebots ergebenden Einzelleistungen geschuldet. Diese erbringt der Anbieter nach bestem Wissen und Gewissen persönlich.

(2) Sie sind zur Mitwirkung verpflichtet, soweit zur Erbringung der Dienstleistung weitere Informationen zur Verfügung gestellt werden müssen oder eine bestimmte Mitwirkungshandlung Ihrerseits erforderlich ist.

(3) Die Leistungserbringung erfolgt zu den vereinbarten Terminen oder innerhalb der vereinbarten Fristen (bei vereinbarter Vorauszahlung jedoch erst nach dem Zeitpunkt Ihrer Zahlungsanweisung).

(4) Erscheinen zu den vereinbarten Terminen keine Teilnehmer, fällt die vereinbarte Gebühr dennoch an. Es findet kein Ersatztermin statt.

(5) Die Mindest- und Maximalteilnehmerzahl ergibt sich aus der jeweiligen Angebotsbeschreibung.

§ 5 Preise, Zahlungsbedingungen

(1) Die für die jeweiligen Leistungen angeführten Preise sind Nettobeträge. Sie beinhalten nicht die gesetzliche Mehrwertsteuer, die zusätzlich zu zahlen ist. Der endgültige Preis ergibt sich aus der nach Abschluss der Bestellung übersandten Rechnung.

(2) Es gelten die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses vom Anbieter im Angebot mitgeteilten Preise. Soweit die Parteien Sonderkonditionen vereinbart haben, gelten diese weder für gleichzeitig laufende noch für zukünftige Vertragsverhältnisse.

(3) Soweit im Angebot nichts abweichend geregelt wurde, ist die Vergütung monatlich im Voraus zu zahlen.

(4) Sofern Sie in Zahlungsverzug geraten, hat der Anbieter Anspruch auf Verzugszinsen in Höhe von 9 Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz.

(5) Sie haben folgende Zahlungsmöglichkeiten:

- Zahlung per Überweisung

§ 6 Dauer des Vertrags / Kündigung

(1) Die zwischen Ihnen und mir geschlossenen Abonnement-Verträge haben die im jeweiligen Angebot ausgewiesene Laufzeit, nachfolgend "Grundlaufzeit" genannt. Eine Grundlaufzeit von mehr als 2 Jahren kann nicht vereinbart werden.

(2) Wird der Abonnement-Vertrag nicht 3 Monate vor Ablauf der Grundlaufzeit (soweit im jeweiligen Angebot keine kürzere Frist geregelt ist) von einer der Parteien gekündigt, verlängert er sich stillschweigend jeweils um ein Jahr, soweit nicht von einer der Parteien mit einer Frist von 3 Monaten zum Laufzeitende in Textform gekündigt wird.

- (3) Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt hiervon unberührt.
(4) Jede Kündigung muss in Textform (z.B. E-Mail) erklärt und übermittelt werden.

§ 7 Haftung

- (1) Der Anbieter übernimmt keine Haftung für gesundheitliche Schäden, die durch die Teilnahme am Kurs entstehen, sofern diese nicht auf vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten des Anbieters zurückzuführen sind. Dies gilt insbesondere für Verletzungen, chronische bestehende Erkrankungen oder andere körperliche Beschwerden, die infolge der Übungen auftreten könnten.
- (2) Der Anbieter haftet jeweils uneingeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Weiter haftet der Anbieter ohne Einschränkung in allen Fällen des Vorsatzes und grober Fahrlässigkeit.
- (3) Sofern die wesentlichen Vertragspflichten betroffen sind, ist die Haftung bei leichter Fahrlässigkeit auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden beschränkt. Wesentliche Vertragspflichten sind Pflichten, die sich aus der Natur des Vertrages ergeben und deren Verletzung die Erreichung des Vertragszweckes gefährden würde sowie Pflichten, die der Vertrag der Anbieterin nach seinem Inhalt zur Erreichung des Vertragszwecks auferlegt, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst möglich machen und auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen dürfen.
- (4) Bei der Verletzung unwesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung bei leicht fahrlässigen Pflichtverletzungen ausgeschlossen.

§ 8 Weitere Hinweise und Eigenverantwortung der Teilnehmer

- (1) Die angebotenen Dienstleistungen richten sich an körperlich gesunde Teilnehmer.
- (2) Die Teilnahme am Online-Firmen-Fitness erfolgt auf eigene Verantwortung des Teilnehmers. Der Teilnehmer stellt sicher, dass er gesundheitlich in der Lage ist, sportliche Aktivitäten auszuüben. Es liegt in der Verantwortung des Teilnehmers, sicherzustellen, dass keine ärztlichen Bedenken gegen die Teilnahme bestehen. Im Zweifelsfall hat der Teilnehmer vor Beginn des Kurses Rücksprache mit einem Arzt zu halten.
- (3) Der Teilnehmer ist dafür verantwortlich, die Intensität und Ausführung der Übungen an seine individuellen körperlichen Fähigkeiten und gesundheitlichen Voraussetzungen anzupassen. Der Anbieter stellt lediglich allgemeine Anleitungen zur Verfügung und haftet nicht für eine unsachgemäße oder unzureichend angepasste Durchführung der Übungen durch den Teilnehmer.
- (4) Der Anbieter kann den gewünschten oder geplanten Erfolg oder das Erreichen vereinbarter Ziele in der gemeinsamen Arbeit nicht garantieren. Das Online Firmen-Fitness ist ein freier, aktiver und selbstverantwortlicher Prozess, bei welchem der Anbieter den Teilnehmern als Prozessbegleiter zur Verfügung steht.
- (5) Der Anbieter erbringt seinen Dienst gegenüber den Teilnehmern in der Form, dass er seine Kenntnisse und Fähigkeiten zum Zwecke der Beratung/ Unterstützung einsetzt. Der Anbieter verpflichtet sich dazu, alle ihm zur Verfügung stehenden kundenspezifischen Kommunikationsmethoden, Techniken und sein Wissen zum Nutzen der Teilnehmer einzusetzen.
- (6) Die Teilnehmer erkennen an, dass alle unternommenen Schritte und Maßnahmen in ihrem Verantwortungsbereich liegen und sie zu jederzeit der Beratung/ des Trainings für ihre

körperliche und geistige Gesundheit selbst verantwortlich sind. Die Teilnehmer versichern, dass keine Störungen oder Erkrankungen vorliegen, welche der Geschäftsfähigkeit aus medizinischen Gründen entgegensteht. Die Verbraucher sind zur aktiven Mitwirkung zur angestrebten Zielerreichung verpflichtet; die Zielerreichung liegt in der Verantwortung der Verbraucher.

§ 9 Rechtswahl, Erfüllungsort, Gerichtsstand

(1) Es gilt deutsches Recht, unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

(2) Erfüllungsort sowie Gerichtsstand ist der Sitz des Anbieters, soweit Sie Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen sind. Dasselbe gilt, wenn Sie keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland oder der EU haben.

§ 10 Schlussbestimmungen

(1) Der Anbieter behält sich das Recht vor, diese AGB zu ändern. Im Falle der Änderung werden Sie per E-Mail über die Änderungen informiert. Die geänderten AGB treten 30 Tage nach dieser Mitteilung in Kraft. Wenn Sie die geänderten AGB nicht akzeptieren, sind Sie dazu berechtigt, den Vertrag außerordentlich fristlos zu kündigen, bevor die Änderungen in Kraft treten.

(2) Wenn und soweit einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam oder nichtig sein oder werden sollten, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt.

II. Kundeninformationen

1. Identität des Verkäufers

Robin Thomas

Bettikumerstraße 14

41469 Neuss

Telefon: +49 176 20607432

E-Mail: info@iamrobinthomas.com

2. Informationen zum Zustandekommen des Vertrages

Die technischen Schritte zum Vertragsschluss, der Vertragsschluss selbst und die Korrekturmöglichkeiten erfolgen nach Maßgabe der Regelungen "Zustandekommen des Vertrages" unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Teil I.).

3. Vertragssprache, Vertragstextspeicherung

3.1. Vertragssprache ist deutsch.

3.2. Der vollständige Vertragstext wird von uns nicht gespeichert. Vor Absenden der Bestellung über das Online-Buchungssystem können die Vertragsdaten über die Druckfunktion des Browsers ausgedruckt oder elektronisch gesichert werden. Nach Zugang der Buchung bei uns werden die Bestelldaten, die gesetzlich vorgeschriebenen Informationen

bei Fernabsatzverträgen und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen nochmals per E-Mail an Sie übersandt.

3.3. Bei Angebotsanfragen außerhalb des Online-Buchungssystems erhalten Sie alle Vertragsdaten im Rahmen eines verbindlichen Angebotes in Textform übersandt, z.B. per E-Mail, welche Sie ausdrucken oder elektronisch sichern können.

4. Wesentliche Merkmale der Dienstleistung

Die wesentlichen Merkmale der Dienstleistung finden sich im jeweiligen Angebot.

5. Gesetzliches Mängelhaftungsrecht

Es bestehen die gesetzlichen Mängelhaftungsrechte.